



Sammlung Theaterzettel

Die Wiener in Paris

Holtei, Karl von

1869-01-04

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Großherzogliches Hof- und National-Theater in Mannheim.



Nr. 58. Montag,

4. Januar 1869.

Das Tagebuch.

Lustspiel in 2 Abtheilungen, von Ed. Bauernfeld.

Raschler, Advokat	.	.	.	Herr Pichler.
Seine Frau	.	.	.	Frau Kocke.
Lucie, seine Mündel	.	.	.	Frau Jacobi.
Hauptmann Wiese	.	.	.	Herr Hanisch.
Lieutenant Born	.	.	.	Herr Eichrodt.
Diener bei Raschler	.	.	.	Herr Peters.

Der erste Akt spielt in einer großen Stadt, der zweite auf einem Landgute.

Hierauf:

Die Wiener in Paris.

Genrebild in zwei Akten, von Karl von Holtei.

Der Graf von Werth	.	.	.	Herr Müller.
Bermann, ein wohlhabender Bürger aus Wien	.	.	.	Herr Werner.
Toni, dessen Frau	.	.	.	Frau Hoffmann.
Ferdinand, beider Sohn	.	.	.	Herr Michelsen.
Treu, Diener	.	.	.	Herr Mejo.
Ein Lohndiener	.	.	.	Herr Majober.
Charles, Aufwärter im Hotel	.	.	.	Herr Kocke.
Bonjour	.	.	.	Herr Jacobi.
Kathi, seine Frau	.	.	.	Frau Kocke.
Madelon, deren Tochter	.	.	.	Fräul. Kläger.

Die Scene spielt in Paris.

Anfang 6 Uhr. Ende nach halb 9 Uhr. Kassen-Gröffnung halb 6 Uhr

Eintrittspreise.

Sperre in der Reserveloge des ersten Ranges 1 fl. 45 kr.	Parterre — fl. 36 kr.
Sperre in der Reserveloge des zweiten Rang. 1 fl. — kr.	Reserveloge des dritten Ranges . . . — fl. 30 kr.
Sperre im Parquet 1 fl. — kr.	Gallerieloge — fl. 24 kr.
Reserveloge des zweiten Ranges . . — fl. 36 kr.	Gallerie — fl. 12 kr.

Billete zu den Sperrsitzen im Parquet und in der Reserveloge des ersten und zweiten Ranges werden auf dem Hoftheater-Bureau im Voraus abgegeben, aber nicht wieder zurückgenommen. Die Eintrittskarten zu sämtlichen Plätzen gelten nur für die Vorstellung, für welche sie gelöst sind.

Eisenbahnfahrten.

Abends 9 Uhr	—	Minuten	von	Ludwigshafen	nach	Speyer	und	Neustadt.
" 9 "	45	"	"	"	"	Frankenthal	und	Worms.
" 10 "	10	"	"	Mannheim	"	Heidelberg.		
Nachts 12 "	55	"	"	"	"	Heidelberg.		

Druck und Verlag von J. Schneider in Mannheim.